

11./12.2020 | „Veränderung und Ewigkeit“  
Cooking & Catering Inside


130 CORPORATE

## VERÄNDERUNG UND EWIGKEIT

### Kolumne

**Der zweite Lockdown ist da.** Mir ist es heute wichtig, allen Caterern ein Kompliment zu machen: Was Sie in diesem Jahr bisher geleistet haben, davor ziehe ich meinen Hut. Von der Sicherung Ihres Unternehmens bis hin zu neuen Ideen, um Umsatz zu generieren und Verluste so gering wie möglich zu halten. Starke Leistung! Ich kann verstehen, wenn Ihnen als Unternehmer, als Unternehmerin dieses Kompliment nichts nützt. Dieser ganze Wahnsinn, diese Flut an Veränderungen, dieses „heute hier und morgen dort“, die Beantragungen von Unterstützungen, Beihilfen bis hin zu Darlehen – es ist mehr als nachvollziehbar, wenn Selbstzweifel in Ihnen hochkommen.

Darf ich Ihnen ein wenig Hoffnung machen? Ich beginne mit einem Satz von Goethe, welchen er 1770 an Katharina Fabricius schrieb: „Alles verändert sich, aber dahinter ruht ein Ewiges.“

In den letzten Monaten haben alle, vom Politiker bis zum Zukunftsforscher, darüber diskutiert, was sich mit und nach Corona ändern wird. Doch alle Diskussionen zeigen aus meiner Sicht bisher eine Art Halteposition. Nichts scheint sich dermaßen radikal zu verändern, dass es der Catering-Branche auf Dauer massiv schaden könnte. Natürlich schafft die Pandemie mehr Veränderungsnotwendigkeit, als wenn alles normal weiterläuft. Und selbstverständlich werden einige Neuerungen wie zum Beispiel Gasthygiene, Platz und Luft, die durch Corona initiiert wurden, in einen Standard übergehen. Auch richtig, für Geschäftsmodelle, die vorher schon nicht erfolgreich waren, wirkt die Krise wie ein Beerdigungskatalysator. „Alles verändert sich, aber dahinter ruht ein Ewiges.“ Wie recht hat Goethe mit diesem Zitat. Wir Menschen sind nicht gemacht für rasante, plötzliche Veränderungen und Entwicklungen. Ganz im Gegenteil, wir lieben Gewohnheiten, denn die vermissen wir gerade alle, ob geschäftlich oder privat. Und genau das ist es, was Hoffnung macht und bestätigt, dass Veränderungen nicht mit der Geschwindigkeit kommen, wie oft vorhergesagt. Selbstverständlich gibt es vermehrt Onlineveranstaltungen, was sollen wir denn sonst machen im Lockdown? Natürlich wachsen die Umsätze von Unternehmen im Internet, die Food-Pakete anbieten. Aber wird diese Pandemie unsere Kultur so massiv verändern? Nein! Wir Menschen sind soziale Wesen. Sobald wir wieder dürfen, und das hat schon der Sommer gezeigt, werden wir uns wieder treffen. Wir werden tollen Events beiwohnen und uns darüber freuen, in Kontakt zu sein. Das wird sich auf Ewigkeit nicht ändern. Die Welt verändert sich, die Menschen verändern sich, aber dahinter ruht ein Ewiges, der Wunsch, Erfahrungen mit anderen Menschen persönlich auszutauschen und zu erleben. Dieses Ewige wartet auf Sie! Halten Sie durch! Seien Sie vorbereitet! 

### KLAUS HÄCK



unterstützt als Professional Coach Führungskräfte und Unternehmer in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung. Dabei ist er auf die Branchen Catering, Gastronomie und Hotellerie spezialisiert. Außerdem ist er Beirat Wissen & Bildung bei der Foodservice Consulting Society International (FCSI).

Kontakt: [www.hommequadrat.de](http://www.hommequadrat.de)